

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 87 (1961)
Heft: 27

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

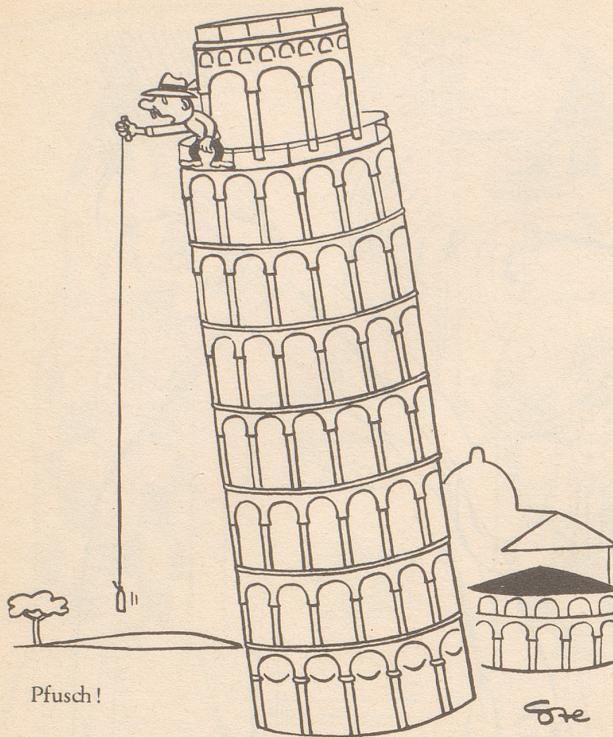
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



«Ich han übrigens au es Zügnis für gueti Fürieg im Chef!»

Goldene Angel

«Hübscher Name, nicht wahr», sagte zu mir Herr Findmich und rückte an seinem Kneifer, das einzige Stück an diesem untadelig angezogenen Mann, das ein wenig zurückwies ... in eine Zeit, in der der Kneifer neben der Uhrkette die Würde des Mannes betonten.

«Goldene Angel», sagte ich nicht ohne Enchantement, «aber wie ist das gemeint?»

«Wir fischen im Teich jener Leute, die einmal aus ihrer langweiligen gutbezahlten Stellung herauswollen.»

«In was ...?»

«In eine Ambiance, in eine Anstellung, die sie bezaubert oder von der sie träumen.»

«Also eine Art Vermittlungsbüro ...»

«Wo denken Sie hin», flötete Herr Findmich und rückte seinen Kneifer zurecht. «Hm, da Sie von der Presse sind, will ich es Ihnen erklären, denn ein bisschen vornehme Propaganda haben wir nötig.»

Er bot mir ein scharfes Wasser auf kleinen Eisstücken an, lehnte sich zurück und begann:

«Die Arbeitsämter schließen – das wissen Sie – oder beschäftigen sich mit statistischen Aufgaben, auf jeden Fall kommt kein Mensch mehr zu ihnen. Das Umgekehrte findet mehr und mehr statt: Man sucht die Leute, wo man sie aufgreifen kann, unter Umständen selbst beim

Zahnarzt oder in der Wirtschaft bei einem Glas Bier. Aber auch hier ist das Glück ... etwas vor die Flinte zu bekommen ... selten. An dieser Stelle setzt meine Idee ein. Ich halte mich ausschließlich an Unzufriedene, an Leute mit «krausen Stirnen», an jene, die den ewigen Gleichmarsch bis zum Halse herauf satt haben, Sie verstehen mich. Ich ziehe vorherige Erkundigungen über Studien, Lebensziel, Neigungen und Erwartungen (die sich nie erfüllten) ein und besuche die Leute in ihrem Heim.»

«Und was bieten Sie an?»

Herr Findmich legte die Fingerspitzen seiner beiden Hände zusammen und sagte: «Nur Exquisites, Außergewöhnliches, ich kann mich unmöglich mit banalen Stellen und Professionen befassen, das werden Sie verstehen, meine Tätigkeit ist eine ganz und gar ungewöhnliche. Aber wozu lange reden. Bitte, blättern Sie ganz einfach in meinem Katalog.»

Ich schlug ihn auf und las:

Tankwartstelle in waldreichem Kurort, Thermalbrunnen, Badegelegenheit, drei Minuten von der Station, Südzimmer, drei freie Nachmittage, Bildschirm im Wohnzimmer des Patrons,

der allen Angestellten zur Verfügung steht, hoher Lohn ...

*

Badmeisterstellung, völlig zwanglos, reine Repräsentationsaufgabe in herrschaftlichem Kurort der Alpen, Gelegenheit zu Jagdausflügen, Tennis, nach dreimonatiger Saison 1 Monat bezahlter Urlaub in first class-Hotel ...

Ich las von weiteren Offerten, die mir den Mund langsam wässrig machten, las von bezaubernden Stellen und Posten im Süden und im Norden, in den Alpen und an kleinen lieblichen Seen ... und auch in Fabriken; aber Fabriken von geradezu paradiesischer Unschuld, in denen man nur am Rande arbeitete. Das Wort Arbeit fiel eigentlich überhaupt nicht: «Beschäftigung» – «Kurzweilige Handreinigung» – «Gläserspülen bei Musik und mit hinreißender Aussicht» – «Aufsicht» oder «Unteraufsicht» war nur der harte Ausdruck umschrieben.

«Hm», sagte ich, «und Sie angeln.» «Es gelingt mir», lächelte Herr Findmich, «es gelingt verschwiegene und offene Wünsche zu erfüllen und darin sehe ich meine Mission.»

Ich hatte weiter geblättert und gewahrt, daß die Angebote immer erstaunlicher wurden: Epicierdirektorstellen in Spitzwegstädte (für total historisch fixierte romantische Seelen) und mit einer entzückenden Witwe im Hintergrund. «Wenn man Ihren Katalog liest, hört man zuletzt nur noch Wälder rauschen, Vögel singen und Kühe muhen ...»

«Eben», sagte Herr Findmich und glänzte nun übers ganze Gesicht, «Sie haben mich verstanden. Ich locke die Menschen mit außergewöhnlichen Dingen, ich sage Ihnen schon ... ich angle ...»

Plötzlich stutzte ich in meiner Lektüre: auf einer besonderen Seite wurde .. ein Bettler gesucht.

«Bettler ... gibt es doch gar keine mehr», rief ich aus.

«Bitte lesen Sie den Text» flötete Herr Findmich.

Und ich las:

In internationales Quartier einer aufstrebenden Groß-Stadt wird von reich dotierter Gemeinde ... Bettler gegen hohen Lohn gesucht. Bei Bewährung Lebensstellung, 5-Tage-Woche ...

«Ich verstehe nichts», bekannte ich. «Eine ganz besondere Stellung, ausgeschrieben, um das private Bedürfnis des Gebens und Tröstens nicht aussterben zu lassen. Was wollen Sie – im Zeitalter der organisierten Hilfen hat der Bettler eine besondere Mission. Der Posten ist glänzend dotiert: freie Wohnung, 1000 Franken Gehalt und einen Schrank voller speckiger Kleider ...»

Georg Summermatter





Centenaire "61" DATO

Centenaire «61»-Dato erfüllt die verwöhntesten Forderungen nach vorbildlicher Präzision und ausgeprägtem Stil. Abgebildete Modelle in 18 Kt. Gold mit Goldblatt 18 Kt., echten Goldziffern und schwerem Milanaise-Goldband, automatisch, wasserfest und mit selbstschaltendem Kalender (Ref. 7061VTB/136-1438) Fr. 1815.-. In 18 Kt. Gold mit echten Goldziffern und Krokoband Fr. 695.-. In Edelstahl mit Eidechsband Fr. 292.-. Centenaire «61»-Modelle ohne Kalender ab Fr. 260.-.

Centenaire «61» Dato ist die neueste Kreation der Eterna-Matic Kollektion, der reichsten Auswahl automatischer Uhren aller Marken.

Automatisch: Die Centenaire «61» zieht sich bei der leisesten Bewegung selbst auf; denn sie ist mit dem revolutionären Kugellager-Rotor ausgerüstet, dem exklusiven und wissenschaftlich modernsten Eterna-Matic System, das höchste Zuverlässigkeit verbürgt.

Sprichwörtliche Präzision: Eterna ist die einzige Fabrik, die an der Sternwarte Neuenburg mit Uhren aus der laufenden Produktion die Observatoriums-Prüfungen besteht, ungleich härtere Tests als in den amtlichen Kontrollbüros.

Diese einzig dastehenden Ergebnisse werden mit Centenaire Modellen erzielt, und die Centenaire «61» ist daher ein potentieller «Chronomètre d'Observatoire».

Extra flach: Dank dem besonders konstruierten Gehäuse und dem zweiteiligen Zifferblatt ist die Centenaire «61» eine der flachsten automatischen Uhren, ohne dass der Schutz des Werkes oder die Wasserdichtigkeit in Frage gestellt wird.

Selbst-schaltender Kalender: Um Mitternacht schaltet der Kalender ohne Ihr Zutun einen Tag weiter. Um das Datum am Ende der Monate mit weniger als 31 Tagen nachzustellen, braucht man bloss die Aufzugskrone herauszuziehen. Die Zeiger werden dabei nicht verstellt.

Vollautomatische Präzision

Von keinem äusseren Einfluss beirrt, geht die Eterna-Matic zuverlässig Jahr um Jahr. So schenkt sie dem modernen Menschen aus eigener Kraft die absolute Sicherheit der stets genauen Zeit.

Unerreichte Eleganz: In einer automatischen Uhr dient die Krone nicht mehr zum Aufziehen, sondern blass zum Stellen der Zeiger und – bei Dato Modellen – zur Korrektur des Kalenders. Die Krone der Centenaire «61» ist daher im Gehäuserand versenkt, was ihr die typische Form der automatischen Uhr sichert. Trotz der versenkten Krone ist der Gehäuserand äusserst schmal, und die Uhr erhält damit ihre unnachahmliche Eleganz.

Internationale Garantie: Wie jede Eterna-Matic geniesst die Centenaire «61» die internationale Fabrik-Garantie mit spezialisierten Service-Stellen in über 130 Ländern der ganzen Welt.

ETERNA::MATIC

MODERN, PRÄZIS, ZUVERLÄSSIG

Jeden Morgen Vac! Dann beginnt die Wirkung – die spürbare Erfrischung – die sichtbare Pflege! Bio-aktive Wirkstoffe in Vac beleben Ihre Kopfhaut! Die Durchblutung wird angeregt – Sie fühlen perlende Frische! Körpereigene, verzügnde Aufbaustoffe gelangen an die Haarwurzeln! Ihr Haar schöpft neue Kraft... es wird schuppenrein. Das ist der sichtbare Beweis für die neue Schönheit Ihres Haares! Die tägliche Anwendung von Vac bestätigt Ihnen: Vac wirkt zuverlässig!

Vac®

aktiviert
neue Lebenskräfte
für die Schönheit
Ihres Haares!



Verlangen Sie
zur Probe bei Ihrem Coiffeur
eine Vac-Friktion!

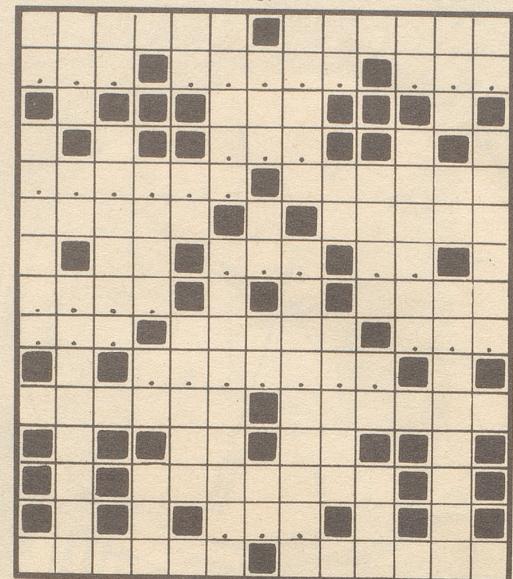
5 Silva-Punkte zu jeder Flasche!



BINACA A.G., Basel

Rätsel
Nr. 27

1	3	6	8	11	14	16	20	22	25	28	30	33
2	4	7	9	12	15	17	21	23	26	29	31	34
				5	10	13	18	24	27	32		
							19					



P. K.

Ein guter Rat, Feindschaft zu vermeiden!

Waagrecht: 1 dort residierten türkische Sultane; 2 komponierte Operetten, u. a. *Ein Walzertraum*; 3 ???; 4 ?????; 5 ???; 6 aus seiner Bauchspeicheldrüse gewinnt man Insulin; 7 ???; 8 ?????; 9 die Krokodile röhrt uns nicht; 10 feststehende Abkürzung von Wörtern; 11 die alten Griechen stellten sich ihn mit 100 wachsamen Augen vor; 12 ist das chemische Zeichen für Nickel, 6 senkrecht für Rhenium, 18 senkrecht für Germanium, 22 senkrecht für Tellur und 23 senkrecht für Radium; 13 ???; 14 ??; 15 ???; 16 wird geschmolzen und ausgepreßt und der Preßrückstand zu Kerzen und Seifen verbraucht; 17 ???; 18 bekommen Schwimmende, wenn 6 waagrecht auftaucht; 19 ???; 20 ???????; 21 russischer Windhund; 22 Nationalität Mohammeds; 23 französisches Adelsprädikat; 24 so verneinte 21 senkrecht; 25 Vorname der Gattin des Dichters Achim von Arnim; 26 ???; 27 war den guten Umgangsformen ein Wegbereiter; 28 beschwichtigt, aber sättigt den knurrenden Magen nicht.

Senkrecht: 1 siehe dies (abgekürzt); 2 dort stand die Wiege des Stifters der Franziskaner; 3 wird geschworen; 4 dessen Schale schützt den Embryo; 5 wer ihn anzieht, zieht ihn an tanzgewohnte Füße; 6 siehe 12 waagrecht; 7 holzartige Braunkohle; 8 Negation; 9 ut supra (abgekürzt); 10 der südliche mündet in den Liman des Dnjepr und der westliche in die Weichsel; 11 kurz für ibidem; 12 .. Rosinante war Don Quijotes Hengst; 13 positive Elektrode; 14 *Die lustige Witwe*, zählt zu seinen Kompositionen; 15 französischer Frauename; 16 ihr behagt's, wenn sie zufrieden grunzt; 17 ein Boot, eine Mondnacht und ..; 18 siehe 12 waagrecht; 19 und 26 senkrecht sind zwei Fürwörter, die in den Werken von 34 senkrecht stehen; 20 für ihn ist die Beendigung der Lehre ein Schritt nach vorn; 21 machte sich mit seinem Taktstock einen großen Namen; 22 siehe 12 waagrecht; 23 siehe 12 waagrecht; 24 Usurpatoren besteigen ihn unrechtmäßigerweise; 25 hilft Kranken; 26 siehe 19 senkrecht; 27 auf der Schwäbischen ... gibt es zahlreiche Tropfsteinhöhlen; 28 Flussname; 29 Reptil, das in Amerika und Madagaskar auf Tropenbäume klettert; 30 Gebirgskanton; 31 währt nicht lang; 32 die Römer verehrten sie als Göttin der Freiheit; 33 kurz für Stück; 34 schrieb Schelmenromane, als Montesquieu an seinen Werken arbeitete.

Auflösung des letzten Kreuzworträtsels:
«Fernsehen schützt nicht vor Kurzsichtigkeit!»

Waagrecht: 1 Met, 2 Rizinus, 3 See, 4 Fernschen, 5 Radnabe, 6 Unarten, 7 Kakadu, 8 frs, 9 Abende, 10 Au, 11 schuerzt, 12 ta, dort, 14 in, 15 eo, 16 Ohio, 17 intim, 18 nicht, 19 human, 20 Ek(el), 21 da, 22 (Ek)el, 23 re, 24 NE, 25 So, 26 vor, 27 IK, 28 BN (NB), 29 Pfau, 30 Laren, 31 Oper, 32 Diogenes, 33 Nekrolog, 34 Kurzsichtigkeit, 35 la, 36 Dogen, 37 ta.

Senkrecht: 1 Arkadien, 2 Aa, 3 on, 4 Epik, 5 Erdkarte, 6 Foul, 7 Nautik, 8 Agra, 9 fad, 10 Suez, 11 Rebus, 12 do, 13 NS, 14 Ire, 15 China, 16 Leid, 17 Zn, 18 Funi, 19 Vasco, 20 Isère, 21 Chor, 22 Hg, 23 NE, 24 steh', 25 Rente, 26 Uhu, 27 Zote, 28 nein, 29 Senat, 30 Li, 31 kg, 32 Nab, 33 Kork, 34 retour, 35 Poet, 36 Entnahme, 37 Elia, 38 Ed., 39 Ia, 40 Brot, 41 Anemonen.

Bei Kopfweh hilft

Mélabon

besonders wirksam
gut verträglich